

Ausbauarbeiten bisher im Zeitplan

An der Helmstedter Straße entstehen Fuß- und Radwege sowie Parkstreifen – Fertigstellung Ende November

Von Norbert Rogoll

SCHÖNINGEN. Nach den umfangreichen Baumaßnahmen im Erdreich der Helmstedter Straße in Schöningen sind nun die Konturen des neuen Straßenbildes zu erkennen. Fuß- und Radwege, Parkstreifen werden gepflastert. „Die Bauarbeiten laufen bisher im Zeitplan“, freut sich Bauleiter Thorsten Naujeck von der Stadtverwaltung.

Ende Juli wurde die Baustelle für den Ausbau der Helmstedter Straße (Ortsdurchfahrt der Bundesstraße 244) in Schöningen eingerichtet. Zeitaufwändig war das Erneuern der alten defekten Kanäle in der Erde. Die Hauptkanäle für Schmutz- und Regenwasser sowie die Hausanschlüsse auf der westlichen Seite der Straße wurden bereits verlegt. Der Schmutzwasserkanal hat einen Durchmesser von 20 Zentimetern und der Regenwasserkanal von 30 bis zu 60 Zentimetern. Teilweise wurden auch während des Ausbaus die Telefonleitungen erneuert.

„Das Wetter hat bisher gut mitgespielt und bei den notwendigen Erdarbeiten traten auch keine Schwierigkeiten auf“, betont Naujeck. Auf der westlichen Seite der Straße entstehen derzeit der Fuß- und Radweg sowie die Parkstreifen vom Ortseingang der Helmstedter Straße bis zur Burgstraße. Außerdem werden die Gossensteine für die Fahrbahn zwischen Burgstraße bis zur Elmstraße gesetzt. Dort wird aus Platzmangel nur ein Fußweg geschaffen.

„Was an Parkflächen nach dem Planfeststellungsverfahren möglich



Fuß- und Radwege sowie Parkstreifen werden an der Westseite der Helmstedter Straße gepflastert.

Foto: Bauer

ist, wird ausgenutzt“, unterstreicht Bürgermeister Jürgen Lübke. Aber es werde auch ausreichend Platz an Knotenpunkten sowie für Fußwege benötigt. „Zwischen Burgstraße und Elmstraße werden Parkstreifen für acht Fahrzeuge und im anderen Abschnitt für 12 Autos angelegt“, ergänzt Thorsten Naujeck.

In diesem Zusammenhang dankt die Stadt der Christus-Kirchengemeinde, die ein Stück ihres Geländes zur Verfügung stellte, wodurch vier Parkplätze mehr möglich sind. Eine neue Ampelanlage wird an der Kreuzung der Helmstedter Straße

mit der Müller-Mühlenbein-Straße und der Burgstraße gebaut. Dort gibt es jeweils Linksabbiegespuren. Zur Komplettanierung der Straße zählt auch eine neue Beleuchtung.

Bürgermeister Lübke weist darauf hin, dass im nächsten Jahr Straßenausbeiträge von den Anliegern gezahlt werden müssten, die aber relativ niedrig sein werden, weil der Straßenausbau wegen der Bundesstraße vom Bund bezahlt werde. Zum Abschluss soll die Straße im Frühjahr begrünt werden.

In der nächsten Woche soll mit der Schwarzdecke auf dem westli-

chen Teil der Fahrbahn begonnen werden. Vom 23. Oktober an wird der Verkehr über diese Fahrbahn geleitet und der andere Teil ausgebaut. Ende November sollen die Ausbauarbeiten und die Behinderungen für die Anlieger beendet sein.

FAKTEN

Die Kosten für den Ausbau der Helmstedter Straße in Schöningen belaufen sich auf rund 730 000 Euro. Etwa die Hälfte der Kosten übernimmt der Bund, weil es sich um die Ortsdurchfahrt der Bundesstraße 244 handelt.